Schulverband Ratzeburg

Ratzeburg, 25.04.2019

- Rechnungsprüfungsausschuss Schulverband -

Hiermit werden Sie

**zur 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Schulverband am Donnerstag,
16.05.2019, 18:15 Uhr,
in den Raum 2.11 im Rathaus der Stadt Ratzeburg**

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

Punkt 1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
Punkt 2	Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom ...	
Punkt 3	Bericht der Verwaltung (mündlich)	
Punkt 4	Bericht über die Durchführung der Beschlüsse (mündlich)	
Punkt 5	Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern	
Punkt 6	Prüfung der Jahresrechnung des Schulverbandes Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018	SV/BeVoSv/032/2019
Punkt 7	Anträge	
Punkt 8	Anfragen und Mitteilungen	
Punkt 9	Schließen der Sitzung	

Vorsitzende/r

Beschlussvorlage Schulverband Schulverband Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 12.04.2019
SV/BeVoSv/032/2019

Gremium	Datum	Behandlung
Rechnungsprüfungsausschuss Schulverband	16.05.2019	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 13 05 / X

Prüfung der Jahresrechnung des Schulverbandes Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018

Zielsetzung:

Auf Grund dessen, dass der Schulverband Ratzeburg kein Rechnungsprüfungsamt unterhält, ist es die Aufgabe des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg, die Jahresrechnung zu prüfen und diese der Schulverbandsversammlung zur Feststellung vorzulegen.

Beschlussvorschlag:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Schulverbandes Ratzeburg fasst das Ergebnis der Rechnungsprüfung in dem als Anlage beigefügten Schlussbericht zusammen und empfiehlt der Schulverbandsversammlung die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 festzustellen.

Schulverbandsvorsteher

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Koop, Axel am 10.04.2019
Jessen, Astrid am 10.04.2019
Voß, Bürgermeister am 12.04.2019

Sachverhalt:

Gemäß § 93 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in Verbindung mit § 14 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 73 (2) des Schulgesetzes ist für jedes Haushaltsjahr eine Jahresrechnung aufzustellen und zu erläutern (*siehe beigefügte Anlagen*).

Aufgabe der Jahresrechnung ist es nachzuweisen, welche Einnahmen und Ausgaben kassenwirksam geworden sind, wie sie sich zu den Ansätzen des Haushaltsplanes verhalten haben und wie sich die Haushaltswirtschaft auf die Entwicklung des Vermögens und der Schulden verhalten hat. Inhalt der Jahresrechnung sind dabei der kassenmäßige Abschluss und die Haushaltsrechnung (vgl. §§ 37, 38 GemHVO). Zweck der Rechnungslegung ist es also, den Nachweis über die ordnungsgemäße Haushalts- und Wirtschaftsführung zu

ermöglichen und der Schulverbandsversammlung die Unterlagen über die Kontrolle vorzulegen.

Nach § 94 GO in Verbindung mit § 8 der Satzung des Schulverbandes Ratzeburg obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss (Pflichtausschuss) des Schulverbandes Ratzeburg die Aufgabe, die Jahresrechnung zu prüfen und der Schulverbandsversammlung zur Feststellung (Beschlussfassung) vorzulegen.

Die Prüfung der Jahresrechnung ist eine Pflichtaufgabe; zu prüfen sind insbesondere

- die Einhaltung des Haushaltsplanes,
- die vorschriftsmäßige sachliche und rechnerische Begründung und Belegung der einzelnen Rechnungsbeträge,
- das rechtmäßige Verfahren bei den Einnahmen und Ausgaben sowie
- die einwandfreie Führung der Vermögensrechnung.

Unter Beachtung dieser Prämissen müsste das gesamte gemeinwirtschaftliche Handeln des abgelaufenen Haushaltsjahres geprüft werden. Dies ist praktisch nicht umsetzbar, sodass die Prüfung nach pflichtmäßigen Ermessen beschränkt und auf ein stichprobenartiges Verfahren abgestellt werden kann.

Das Prüfungsergebnis ist in einem Schlussbericht zusammen zu fassen, der der Schulverbandsversammlung zusammen mit der Jahresrechnung vorzulegen ist. (Entwurf als Anlage 3 beigelegt).

Die nach den §§ 93 GO und 37 GemHVO erstellte Jahresrechnung einschließlich aller Anlagen sowie alle Zahlungsunterlagen werden am Sitzungstag zur Prüfung bereitgestellt.

Die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan 2018 gegenüber dem Jahresrechnungsergebnis 2018 wird in den dieser Vorlage beigelegten Anlagen 1 bis 3 näher erläutert.

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2018 des Schulverbandes Ratzeburg

1 Darstellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2018

1.1 Allgemeines

Die Haushaltssatzung 2018 wurde von der Schulverbandsversammlung am 13.12.2017 beschlossen und mit Beschluss vom 17.12.2018 durch eine I. Nachtragshaushaltssatzung ergänzt.

Zur transparenteren Darstellung ist in der folgenden Übersicht die zahlenmäßige Entwicklung laut Veranschlagungen und Rechnungsergebnis ausgewiesen:

	HH-Plan 2018	1. Nachtrag	Rechn.- Ergebnis	Abweichung vom Plan
Verwaltungshaushalt:				
Einnahme	5.195.300 €	5.240.600,00 €	5.201.672,46 €	-38.927,54 €
Ausgabe	5.195.300 €	5.240.600,00 €	5.201.672,46 €	-38.927,54 €
darin Zuführung an VmöHH.	962.100 €	957.700,00 €	1.093.478,24 €	135.778,24 €
Fehlbedarf/-betrag	0 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Vermögenshaushalt:				
Einnahme	3.327.400 €	1.080.000,00 €	1.093.342,34 €	13.342,34 €
Ausgabe	3.327.400 €	1.080.000,00 €	1.093.342,34 €	13.342,34 €
darin Zuführung Allg. Rückla	0 €	0,00 €	61.093,54 €	61.093,54 €
Fehlbedarf/-betrag	0 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kreditaufnahme:	651.300 €	122.300,00 €	0,00 €	-122.300,00 €

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in Höhe von 1.093.478,24 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 957.652,60 € sowie die Zuführung des verbleibenden Soll-Überschusses von **135.825,64 €**. Im Ergebnis konnte dadurch die im Vermögenshaushalt vorgesehene Kreditaufnahme auf 0,00 € reduziert werden; durch weitere Verbesserungen im Vermögenshaushalt (Abgänge auf Haushaltsreste usw.) konnte der Allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 61.093,54 € zugeführt werden.

1.2 Haushaltsrechnung

Verwaltungshaushalt

Die Haushaltsrechnung schließt im Ergebnis mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben in Höhe von **5.201.672,46 €** ab.

Gegenüber der Planung in Höhe von je	5.240.600,00 €
schließt der Verwaltungshaushalt mit einem in Einnahmen	
und Ausgaben ausgeglichenem Rechnungsergebnis von	5.201.672,46 €
ab.	
Weniger gegenüber Planansatz	<u>38.927,54 €</u>

Unter Einbeziehung der Abwicklung der Reste aus Vorjahren ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen:

Mehreinnahmen	43.444,99 €	Mehrausgaben	231.024,02 €
Mindereinnahmen	80.941,52 €	Minderausgaben	312.851,56 €
saldiert		saldiert	
Mindereinnahmen	37.496,53 €	Minderausgaben	81.827,54 €
neue HER	- €	neue HAR	42.900,00 €
<u>Abgänge</u>		<u>Abgänge</u>	
alte HER	- €	alte HAR	- €
alte KER	1.431,01 €	alte KAR	- €
Mindereinnahmen	38.927,54 €	Minderausgaben	38.927,54 €

In diesen Zahlen sind die Ausgleichsbuchungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie weitere Jahresabschlussbuchungen enthalten.

Der Abgang auf Kasseneinnahmereste (KER) wirkt sich negativ auf das Ergebnis aus, weil die Forderungen nicht vereinnahmt werden konnten.

Vermögenshaushalt

Gegenüber der Planung in Höhe von je	1.080.000,00 €
schließt der Verwaltungshaushalt mit einem in Einnahmen	
und Ausgaben ausgeglichenem Rechnungsergebnis von	1.093.342,34 €
ab.	
Mehr gegenüber Planansatz	<u>13.342,34 €</u>

Unter Einbeziehung der Abwicklung der Reste aus Vorjahren ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen:

Mehreinnahmen	135.778,24 €	Mehrausgaben	66.899,09 €
Mindereinnahmen	122.300,00 €	Minderausgaben	33.216,64 €
saldiert		saldiert	
Mehreinnahmen	13.478,24 €	Mehrausgaben	33.682,45 €
neue HER	- €	neue HAR	5.200,00 €
<u>Abgänge</u>		<u>Abgänge</u>	
alte HER	135,90 €	alte HAR	25.540,11 €
alte KER	- €	alte KAR	- €
Mehreinnahmen	13.342,34 €	Mehrausgaben	13.342,34 €

In diesen Zahlen sind die Ausgleichsbuchungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie weitere Jahresabschlussbuchungen enthalten.

Der Abgang auf Haushaltsausgabereste aus Vorjahren (HAR) wirkt sich positiv aus.

1.3 Kassenmäßiger Abschluss

Der buchungsmäßige Kassenbestand belief sich am Ende des Haushaltsjahres auf **42.094,72 €**. Er setzt sich zusammen aus:

Ist-Bestand im Verwaltungshaushalt	36.894,72 €
Ist-Bestand im Vermögenshaushalt	5.200,00 €
Gesamt (Ist-Bestand)	42.094,72 €
Verwahrgelder/Vorschüsse	0,00 €
<u>buchungsmäßiger Kassenbestand</u>	<u>42.094,72 €</u>

Verprobung des kassenmäßigen Abschlusses

Zur Feststellung der Richtigkeit der im kassenmäßigen Abschluss ermittelten Ergebnisse wurde eine Verprobung der Reste (Haushalts- und Kassenreste) mit den Ist-Ergebnissen vorgenommen:

Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Ist-Einnahmen	5.330.667,18 €	Ist-Einnahmen	1.442.248,60 €
abzgl. Ist-Ausgaben	5.293.772,46 €	abzgl. Ist-Ausgaben	1.437.048,60 €
Ist-Bestand	36.894,72 €	Ist-Bestand	5.200,00 €
zzgl. neue HER	- €	zzgl. neue HER	5.200,00 €
zzgl. HER VJ	- €	zzgl. HER VJ	- €
zzgl. neue KER	6.005,28 €	zzgl. neue KER	- €
abzgl. neue HAR	42.900,00 €	abzgl. neue HAR	- €
abzgl. HAR VJ	- €	abzgl. HAR VJ	- €
abzgl. neue KAR	- €	abzgl. neue KAR	- €
Differenz muss 0 sein	0,00 €	Differenz muss 0 sein	0,00 €

1.4 Rücklagen

Als Rücklagen werden die Geldbeträge bezeichnet, die als Teil des Gemeindevermögens außerhalb des Haushaltsplanes vorgehalten werden, um künftige Haushaltsjahre zu finanzieren bzw. bei Bedarf den Kassenbestand zu verstärken. Im Wesentlichen dient die allgemeine Rücklage der Finanzierung von Investitionen.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage zum Jahresabschluss 2018 beträgt **61.169,07 €**.

1.5 Schulden

Gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO ist der Jahresrechnung eine Übersicht über die Schulden beizufügen, aus der der Schuldenstand zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres ersichtlich ist.

Entsprechend der Übersicht zur Jahresrechnung hat sich der Schuldenstand aus Krediten im Haushaltsjahr 2018 wie folgt entwickelt:

Stand am 01.01.2018:	9.620.474 €	
+ Neuaufnahme	338.000 €	Haushaltseinnahmerest aus 2017
./. planm. Tilgung	957.653 €	
<u>Stand am 31.12.2018</u>	<u>9.000.821 €</u>	

Die im Haushaltsjahr 2018 vorgesehene Kreditaufnahme von 122.300 € wurde nicht benötigt und konnte im Rahmen der Aufstellung der Jahresrechnung 2018 eingespart werden.

2 Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Gemäß Jahresrechnung 2018 sind Haushaltsveränderungen durch Mehrausgaben (über- und außerplanmäßig) wie folgt eingetreten:

a. Verwaltungshaushalt: 231.024,02 €

Davon sind abzusetzen:

a)	Zuführungen zum Vermögenshaushalt (910.8600)	135.778,24 €
b)	bereits vorliegende Genehmigungen:	
	- 2153.5418 Wasser-/Abwasserkosten „Riemannhalle“	3.327,42 €
	- 2153.5419 Wasser-/Abwasserkosten „Kleine Turnhalle“	1,02 €
	- 2812.5412 Reinigungskosten (Gemeinschaftsschule)	2.382,65 €
	- 2812.5705 Rattenbekämpfung (Gemeinschaftsschule)	20,15 €
	- 2812.6611 Vermischte Ausgaben (Gemeinschaftsschule)	36,10 €
	- 290.6394 Schülerbeförderungskosten	<u>2.386,14 €</u>
		<u>8.153,48 €</u>
c)	durch Mehreinnahmen gedeckte Mehrausgaben:	
	- 910.2700 für 211.6800 kalk. Abschreibung (Grundschule)	7.924,53 €
	- 270.1502 für 270.5224 Versicherungsschäden (Pestalozzischule)	1.540,64 €
	- 910.2700 für 270.6800 kalk. Abschreibungen (Pestalozzischule)	325,61 €
	- 910.2700 für 2812.6800 kalk. Abschreibung (GemS.)	<u>4.038,71 €</u>
		<u>13.829,49 €</u>
d)	durch Minderausgaben gedeckte Mehrausgaben	73.262,81 €

Noch zu genehmigende üpl./apl. Ausgaben: - keine -

b. Vermögenshaushalt: 66.899,09 €

Davon sind abzusetzen:

a)	Zuführungen an Rücklagen:	61.093,54 €
b)	bereits vorliegende Genehmigungen:	
	- 211.9355 Erwerb/Ergänzung Inventar (Grundschule)	843,68 €
	- 211.029.9400 Schulnetzwerk/Amoktechnik (Grundschule)	<u>4.961,87 €</u>
		<u>5.805,55 €</u>
c)	durch Mehreinnahmen gedeckte Mehrausgaben:	0,00 €

Noch zu genehmigende üpl./apl. Ausgaben: - keine -

3 Haushaltsreste (lt. Anlage 2)

Im Rahmen des Jahresabschlusses wurden nicht verbrauchte Haushaltsmittel aus dem Haushaltsjahr 2018 (alt + neu) in das Haushaltsjahr 2019 wie folgt übertragen und stehen somit für die Fortführung und Abschluss der einzelnen Maßnahmen zur Verfügung.

1.	<u>Verwaltungshaushalt :</u>	
	a) Haushaltsausgabereste	42.900,00 €
	b) Haushaltseinnahmereste	- keine -
2.	<u>Vermögenshaushalt :</u>	
	a) Haushaltsausgabereste	5.200,00 €
	b) Haushaltseinnahmereste	- keine -

Verwaltungshaushalt: - Ausgaben -

Haushalts- stelle	Bezeichnung	HH-Reste aus Vorjahren	Anord.-Soll auf HHR	HH-Ansatz 2018	Anord.-Soll auf Ansatz	Übertragung:		Einsparung auf Ansatz	AH
						alte Reste	neue Reste		
290.6390	Schülerbeförderung	53.000,00	53.000,00	255.000	184.422,26	-	42.900,00	27.677,74	-
290.6394	Schülerbeförderung (Kosten für ÖPNV)	82.000,00	82.000,00	111.200	113.586,14	-	-	-	-
	Summe	135.000,00	135.000,00	366.200	298.008,40	-	42.900,00	27.677,74	-

Vermögenshaushalt: - Ausgaben -

Haushalts- stelle	Bezeichnung	HH-Reste aus Vorjahren	Anord.-Soll auf HHR	HH-Ansatz 2018	Anord.-Soll auf Ansatz	Übertragung:		Einsparung auf Ansatz	AH
						alte Reste	neue Reste		
211.9350	Erwerb von beweglichen Sachen	4.070,73	4.070,73	10.000	8.270,68	-	1.300,00	429,32	-
211.9355	Erwerb/Ergänzung Inventar (ab 150 € ohne USt.)	1.687,41	1.687,41	30.000	30.843,68	-	-	-	-
211.9356	Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (ab 150 € ohne USt.)	6.000,00	6.000,00	6.000	5.583,00	-	-	417,00	-
211.027.9400	Wärmedämmung (Sporthalle St. Georgsberg)	17.621,26	17.621,26	-	-	-	-	-	-
211.029.9400	Installation Schulnetzwerk/Amoktechnik (Vorstadt)	35.272,69	35.272,69	-	4.961,87	-	-	-	-
211.030.9400	Installation Schulnetzwerk (St. Georgsberg)	57.802,38	57.396,81	-	-	-	-	-	405,57
211.031.9400	Errichtung einer Fluchttreppe (St. Georgsberg)	25.402,48	19.481,49	-	-	-	-	-	5.920,99
2153.001.9400	Ergänzung Zaunanlage Riemannsporthalle	4.500,00	2.877,48	-	-	-	-	-	1.622,52
2153.007.9400	Wärmedämmung Kleine Turnhalle	9.000,00	8.867,31	-	-	-	-	-	132,69
2153.010.9400	Sicherheitsbeleuchtung Riemannhalle	107.714,74	100.312,14	-	-	-	-	-	7.402,60
2153.011.9400	Erwerb/Installation einer Fertigarage (Riemannhalle)	997,73	-	-	-	-	-	-	997,73
270.9356	Erwerb/Ergänzung Lehrmittel (Pestalozzischule)	-	-	3.900	-	-	3.900,00	-	-
2812.9350	Erwerb Schulmobiliar u.a.	13.200,00	12.749,43	14.300	-	-	-	14.300,00	450,57
2812.9355	Erwerb/Ergänzung Inventar (ab 150 €,-- € netto)	15.998,83	15.998,83	40.500	34.962,49	-	-	5.537,51	-
2812.9356	Erwerb/Erg. Lehrmittel (ab 150,-- € netto)	3.968,71	3.968,71	10.000	3.058,86	-	-	6.941,14	-
2812.001.9400	Neubau Gemeinschaftsschule Vorstadt	19.800,00	19.800,00	-	-	-	-	-	-
2812.015.9400	Bau- und Planungskosten (Ausbau WLAN-Struktur)	25.000,00	16.392,56	-	-	-	-	-	8.607,44
2813.9350	Erwerb von beweglichen Sachen (OGS)	869,30	869,30	3.000	2.855,10	-	-	144,90	-
	Summe	348.906,26	323.366,15	117.700	90.535,68	-	5.200,00	27.769,87	25.540,11

Vermögenshaushalt: - Einnahmen -

Haushalts- stelle	Bezeichnung	HH-Reste aus Vorjahren	Anord.-Soll auf HHR	HH-Ansatz 2018	Anord.-Soll auf Ansatz	Übertragung:		Einsparung auf Ansatz	AH
						alte Reste	neue Reste		
910.3778	Darlehen private Unternehmen	338.135,90	338.000,00	122.300	-	-	-	122.300,00	135,90
	Summe	338.135,90	338.000,00	122.300	-	-	-	122.300,00	135,90

Entwurf

Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg zur Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung 2018 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am 16.05.2019 im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 5.201.672,46 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 5.201.672,46 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 38.927,54 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 5.240.600,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen bzw. aus Mehr- und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in Höhe von 1.093.478,24 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 957.652,60 € sowie die Zuführung des verbleibenden Soll-Überschusses von **135.825,64 €**. Im Ergebnis konnte dadurch die im Vermögenshaushalt vorgesehene Kreditaufnahme auf 0,00 € reduziert werden; durch weitere Verbesserungen im Vermögenshaushalt (u. a. Abgänge auf Haushaltsreste) konnte der Allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 61.093,54 € zugeführt werden.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 1.093.342,34 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 1.093.342,34 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen u. Ausgaben in Höhe von jeweils 13.342,34 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 1.080.000,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen und aus Mehr- und Minderausgaben sowie aus der Bereinigung von Haushaltsausgaberesten bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

2. Der Einzelplan / die Einzelpläne _____
oder der Unterabschnitt / die Unterabschnitte _____
wurden komplett / stichprobenartig durchgesehen;

im Übrigen wurden folgende Haushaltsstellen stichprobenartig geprüft:

a)

b)

c)

usw.

Dabei ergeben sich keine bzw. folgende Beanstandungen:

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Fazit:

Der Schulverbandsversammlung wird daher empfohlen, die Jahresrechnung 2018

mit Gesamt-Einnahmen in Höhe von 6.295.014,80 €

und

mit Gesamt-Ausgaben in Höhe von 6.295.014,80 €

-und damit insgesamt ausgeglichen- festzustellen.